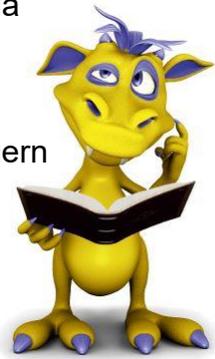




### Für die Kleinsten:

- Blumen gießen, einen Zaun streichen oder am Eisstand anstehen, all das erfordert Geduld. Im Buch „**Das dauert aber lange!**“ geschrieben von Hans-Christian Schmidt, wird das Thema `Geduld üben` humorvoll umgesetzt. Mit großen Ausziehseiten, die jedes Bild ergänzen, ist Geduld haben gar kein Problem, denn es gibt so viel zu entdecken und zu bestaunen! Viel Spaß dabei!
- In der Reihe der Bildermaus-Bücher könnt Ihr mit Bildern lesen lernen. Dabei werden die Hauptwörter durch Bilder ersetzt. Das Buch, das ich Euch vorstelle, wurde von Maja von Vogel geschrieben und hat den Titel „**Ein Tiger in der Schule?**“. Mia ist den ersten Tag in der Schule und muss plötzlich dringend aufs Klo. Der Lehrer erklärt ihr den Weg, aber dann findet sie ihr Klassenzimmer nicht mehr. Was nun? Auf der Suche erkundet sie die ganze Schule. Doch plötzlich huscht etwas an ihr vorbei, aber was das war, dürft Ihr gern selbst herausfinden!
- Susanne Weber schrieb für Euch das Buch „**Gloria Glühwürmchen – Flieg mit in den Glitzerwald**“. Eine neue Glühwürmchenfamilie zieht in den Glitzerwald. Gloria und ihre Freundin Lilly Belle sind sehr gespannt auf die Neuen. Ein paar Fledermäuse flattern auch herbei, die sind aber ein klein wenig zu frech und unheimlich. Hoffentlich werden alle trotzdem Freunde und können zusammen ein großes Willkommensfest feiern. Ob sie am Ende alle Freunde werden, könnt Ihr gern selbst nachlesen oder Euch vorlesen lassen.



### Für die Größeren:

- Als Corvin sich am ersten Tag der Ferien entschließt, eine Barfuß-Bande zu gründen, ahnt er auch nicht, was für ein spannendes Abenteuer ihn und seine Freunde Kiki, Ben und Tanner erwartet. Denn am selben Tag verschwindet Tannes Oma Schnitzel und die Barfüße übernehmen ihren ersten Fall. Aber wie findet man eine geklaute Oma? Und wer kommt als Täter infrage? Bald sind alle im Dorf verdächtig. Als dann noch ein richtiger Schatz auftaucht, wird es immer mysteriöser. Wollt Ihr mehr wissen? Dann holt Euch doch das Buch „**Die Barfuß-Bande und die geklaute Oma**“ geschrieben von Jörg Steinleitner.
- Patrick hat sich schon immer einen Hund gewünscht. Einen Kumpel. Einen Freund. Leider ist sein Vater allergisch gegen Hundehaare. Aber in diesem Sommer fährt er mit seiner Mutter ohne den Vater zum Opa in die Stadt. Und dort geht sein innigster Wunsch auf einmal in Erfüllung. Was steckt dahinter? Der kleine namenlose Welpen, für den sich Patrick entscheidet, hat in seinem jungen Hundeleben nur schlechte Erfahrungen mit Menschen gemacht. So schlechte, dass er sein Bellen verloren hat. Diese ungewöhnliche, anrührende Geschichte hat Eoin Colfer unter dem Titel „**Der Hund, der sein Bellen verlor**“ für Euch geschrieben.
- Für Astrid könnte es der Sommer ihres Lebens werden. Auf Interrail-Reise gehen, Partys feiern und vor allem mit Kristoffer zusammen sein, der alles in ihr Kribbeln lässt. Aber zu Hause wartet immer und immer ihre große Schwester Cecilie auf sie. Die mit Ängsten kämpft und kaum noch aus dem Haus geht. Darf Astrid glücklich sein, wenn Cecilie es nicht ist? Lise Villadsen hat für Euch das Buch „**Sowas wie Sommer, sowas wie Glück**“ geschrieben.

### Für die Erwachsenen:

- Das Buch „**Ich hatte mich jünger in Erinnerung**“ hat Monika Bittl für Sie geschrieben. Haben wir Frauen erst mal die Vierzig überschritten, schleichen sich ganz unmerklich Themen in unser Leben, die wir früher nie mit uns selbst verbunden hätten. Falten? Lesebrille? Hitzewallungen? Ja, morgens im Bad schaut uns aus



dem Spiegel eine Frau an, die wir irgendwie jünger in Erinnerung hatten. Mittags huschen wir zum Optiker, um eine Lesebrille zu erstehen, die wir nur von unseren Omas kannten. Und abends im Biergarten ist plötzlich irgendetwas anders! Für die jungen Männer scheinen wir unsichtbar geworden zu sein. Jedenfalls, Älterwerden ist scheußlich und wunderbar zugleich. Es kommt nur auf die Perspektive an! Viel Vergnügen beim Lesen!

- Hamburg 1955. Nina arbeitet als Hilfsköchin im Hotel `Vier Jahreszeiten`. Als Frau hat sie es nicht leicht. Sie darf im Gegensatz zu ihren männlichen Kollegen nur Gemüse schnippeln. Als ein italienischer Gast ihr ein verlockendes Angebot macht, kann sie ihr Glück kaum fassen. Er kennt den Manager des berühmten `Grand Hotel` in Rimini und kann ein gutes Wort für sie einlegen. Das lässt sich Nina nicht zweimal sagen und stürzt sich ins Abenteuer. Zuerst ist Chefkoch Stefano ihr gegenüber misstrauisch, doch nach und nach kann sie ihr Talent unter Beweis stellen. Weiteres können Sie im Buch „**Ein Sommer in Rimini**“ geschrieben von Fenna Janssen nachlesen.

- Eine hochsommerliche Hitze liegt über der Stadt, als Kripochef Alexander Gerlach zu einer Geiselnahme gerufen wird. Ein bewaffneter Mann hat den Chef einer Immobilienfirma in seine Gewalt gebracht. Streit war zu hören, ein Schuss, seitdem nichts mehr. Der Tag vergeht, aber es werden keine Forderungen gestellt. Am nächsten Morgen gibt Gerlach den Befehl zur Stürmung. Doch von den beiden Männern fehlt plötzlich jede Spur... Neugierig geworden? Dann lesen Sie doch das Buch „**Drei Tage im Mai**“ von Wolfgang Burger.

Konnten Sie etwas Interessantes für sich entdecken? Dann sehen wir uns doch sicher bald in unseren Bibliotheken.

Wir freuen uns jetzt schon auf Ihren Besuch.

Ihre Ricarda Zscheschang und Christine Nicklich  
Bibliothek Schwepnitz und Grüngräbchen